Objekt:	Nerva: Restitution
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18209531

Beschreibung

Dieses Gepräge gehört zu den Restitutionsmünzen, die beginnend mit der Herrschaft des Kaisers Titus einsetzen und von seinen Nachfolgern weitergeführt wurden. Als Restitutionsmünze erkennbar wird sie vor allem durch ihre Rückseitenlegende, die einer sonst scheinbar der Zeit des Tiberius angehörenden Münze (vgl. RIC I² Nr. 83) zugeordnet ist.
Vorderseite: Kopf des Divus Augustus nach r.
Rückseite: Geflügelter Blitz.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 11.64 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	97-98 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Nerva (30-98)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Adolph E. Cahn
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- BMCRE III 30 Nr. 161.
- BNat III Nr. 151..
- H. Komnick, Die Restitutionsmünzen der frühen Kaiserzeit (2001) 103.236 Nr. 10,10 (dieses Exemplar, datiert Okt.-Dez. 97 n. Chr.).
- RIC II Nr. 130.